

Volksdeutsches Land

Wochen-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten · Hallesche Zeitung, Landeszeitung für Sachsen, Anhalt u. Thüringen

68. Jahrgang · Nr. 128

Schriftleitung, Verlag v. Dr. Dr. Dr. Halle (Saale), Gr. Str. 27/28, Tel. 411. Einzelzeitung, im Halle höherer Gewalt (Verlagsbehörden) behelfs kein Vorzug auf Übertragung ab. Übergangszeitung.

Halle (Saale), Dienstag, den 4. Juni 1935

Monatlicher Abonnementpreis 1,50 RM, und 2,50 RM. Aufgebühren, durch die Post 2,50 RM. ohne Aufgebühren. Einzelzeitungspreis nach Preisliste.

Einzelpreis 15 Pf.

Ausflug in London

Heute begannen die deutsch-englischen Flottenbesprechungen

Der Führer der in London weilenden deutschen Flottenabordnung, Vizeadmiral v. Ribbentrop, wurde gestern nachmittag im englischen Unterhaus von Außenminister Sir John Simon begrüßt. Anschließend fand der Vizeadmiral dem Ministerpräsidenten Mac Donald einen formalen Besuch ab. Nach Beendigung der Unterredung begab er sich in das Gebäude der Admiralität, wo er eine erste Besprechung mit dem Marine-Commodore für einen Eilat-Exkurs über die britischen Flottenbesprechungen, die heute vormittag um 10 Uhr begannen, werden, wie bereits kurz berichtet, durch den englischen Außenminister formal eröffnet werden doch nimmt Sir John Simon an den eigentlichen Besprechungen der Flottenabordnung nicht teil.

Am heutigen 4. Juni haben in London die deutsch-englischen Flottenbesprechungen begonnen. Sie finden auf heutiger Seite unter der Führung des Vizeadmiralen der Reichsregierung für Vorkriegsfragen, Vizeadmiral v. Ribbentrop. Gleichzeitig wurde bekannt, daß in London ein Entwurf der Reichsregierung für einen Eilat-Exkurs über die britischen Flottenbesprechungen, die heute vormittag um 10 Uhr begannen, werden, wie bereits kurz berichtet, durch den englischen Außenminister formal eröffnet werden doch nimmt Sir John Simon an den eigentlichen Besprechungen der Flottenabordnung nicht teil.

Die Besprechungen sind nicht sehr weit. Sie betreffen sich, wie man sieht, auf die Aufklärung. Das genügt aber nicht zur Unterbindung seiner tendenziösen und sensationellen Berichterstattung, die Mac Donald im Eilat hatte, als er vor einem Monat die Flottenbesprechungen auf einem Teil der englischen Presse, die, wie von der Seite 12 der "Internationale", in der bekanntlich von "internationalen Vereinbarungen gegen die Vergiftung der öffentlichen Meinung" die Rede ist. Diese Probe ist für eine produktive Weiterführung der gesamten zwischenstaatlichen Beziehungen über die von Adolf Hitler gemachten Vorlesungen von Bedeutung. Denn wie auch im einzelnen die ausländischen Pressestimmen zur Flottenbesprechung lauten mögen und wie man auch in den einzelnen Staatskonsulen die deutschen 13 Punkte beurteilen mag, ein Recht ist keine Regierung will die Verantwortung auf sich nehmen, die Entspannung der internationalen Lage erneut zu gefährden und Deutschlands Vorlesungen in bloc zurückzuweisen. Keine Regierung sollte daher auch ein Interesse daran haben, daß die öffentliche Meinung ihres Landes durch die Presse mit Vorurteilen erfüllt wird, die dann wieder auf die Politik selbst zurückfallen.

Sinn kommt, daß manche dieser Maßnahmen das Zeichen der Präjudizierung an der Seite trägt. Die ausländischen Nachrichten über die Flottenbesprechungen in London lassen das deutlich erkennen. Sie weisen vornehmlich bekannt, daß eine deutsche Abordnung nach London reisen werde, um in einen wohl vorbereiteten Meinungsaustausch einzutreten, es sind schon einzelne englische Zeitungen, denen der am die britischen Marine-Commodore beauftragte "Daily Telegraph" ein durchsichtiges Kommentieren der mutmaßlichen deutschen "Abordnungen" begannen. Nicht genug damit, wurden auch bereits die Grenzen aufgesetzt, bis zu denen ein britisches "Entgegenkommen" zu erwarten wäre.

Man überließ dabei selber auf englischer Seite, daß die Rede des Kanzlers auf die präzisesten Angaben gerade über die Flottenfrage der Flottenbesprechungen, die in Punkt 8 der Flottenbesprechungen, die heute vormittag um 10 Uhr begannen, werden, wie bereits kurz berichtet, durch den englischen Außenminister formal eröffnet werden doch nimmt Sir John Simon an den eigentlichen Besprechungen der Flottenabordnung nicht teil.

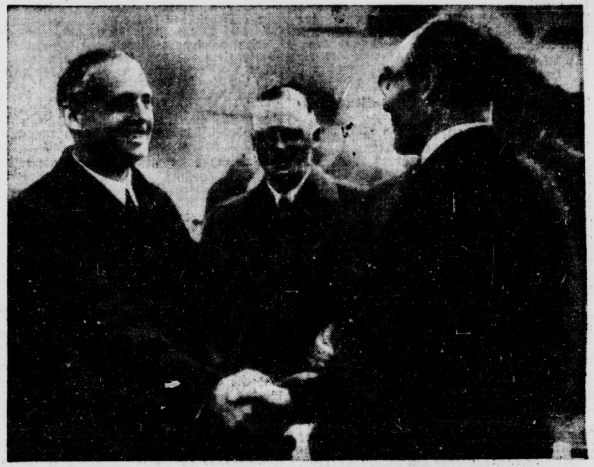
Forderung nur ein Beginn sei und sich insbesondere mit dem Besitz von Kolonien erhöhen würde, erklärt die deutsche Regierung verbindend: Diese Forderung ist für Deutschland eine endgültige und bleibende, Deutschland hat weder die Absicht noch die Notwendigkeit oder das Verlangen, in irgendeiner neuen Flottenpolitik einzutreten. Die deutsche Reichsregierung erkennt von sich aus die überragende Lebensnützlichkeit und damit die Berechtigung eines dominierenden Schutzes des britischen Weltreiches zur See an, genau so wie wir unangekündigt entschlossen sind, alles Notwendige zum Schutze unserer eigenen kontinentalen Existenz und Freiheit zu unternehmen.

Man sollte meinen, daß nach dieser genauen Formulierung Verhandlungen solcher Art, wie sie der "Daily Telegraph" angeht, unmöglich wären. Wenn hier nun trotzdem der Versuch unternommen wird, die 35 Prozent auf das Tonnagenlimit der britischen Flottenbesprechungen, so sehen wir darin nicht nur einen Fall von gefährlichster Präjudizierung, sondern auch einen Verstoß der Flottenbesprechungen auf ein totales Gebiet zu schließen. Der glücklicherweise wiedererwachte Sinn der Engländer für "fairness" hat immerhin dafür gesorgt, daß der "Daily Telegraph" mit seiner Beschriftung allein nicht, sein Versuch war, um so ausführlicher, als es selbstverständlich allein Angelegenheit der deutschen Regierung ist, Charakter und strategische Aufgabe der deutschen Flotte zu bestimmen. Sie kam hier die Aufgabe ist, er gibt sich so schon allein aus der Tatsache, daß Deutschland über eine 1500 km lange Seeküste verfügt mit weit in das Binnenland vordringenden Flußmündungen.

Schließlich ist darauf hinzuweisen, daß das Angebot von 35 Prozent infolge von geradezu historischer Bedeutung ist, als es zwischen der deutschen und der englischen Flotte eine Relation heraufstellen gewillt ist, für die bisher keine Parallele gegeben hat. Das englische Volk wird sich wohl noch an die Vorkriegszeit erinnern, in der eine Flottenrelation von 1:3 zwischen Deutschen und England eine geradezu phantastische Vorstellung gewesen wäre. Daß sich Deutschland heute mit dieser Relation begnügt, beweist am allerbesten, daß es unter ein wenig erweiterten Rahmen der deutsch-englischen Beziehungen einen endgültigen Schritt zu gehen gewillt ist.

Sinn kommt, daß manche dieser Maßnahmen das Zeichen der Präjudizierung an der Seite trägt. Die ausländischen Nachrichten über die Flottenbesprechungen in London lassen das deutlich erkennen. Sie weisen vornehmlich bekannt, daß eine deutsche Abordnung nach London reisen werde, um in einen wohl vorbereiteten Meinungsaustausch einzutreten, es sind schon einzelne englische Zeitungen, denen der am die britischen Marine-Commodore beauftragte "Daily Telegraph" ein durchsichtiges Kommentieren der mutmaßlichen deutschen "Abordnungen" begannen. Nicht genug damit, wurden auch bereits die Grenzen aufgesetzt, bis zu denen ein britisches "Entgegenkommen" zu erwarten wäre.

Man überließ dabei selber auf englischer Seite, daß die Rede des Kanzlers auf die präzisesten Angaben gerade über die Flottenfrage der Flottenbesprechungen, die in Punkt 8 der Flottenbesprechungen, die heute vormittag um 10 Uhr begannen, werden, wie bereits kurz berichtet, durch den englischen Außenminister formal eröffnet werden doch nimmt Sir John Simon an den eigentlichen Besprechungen der Flottenabordnung nicht teil.



Erstes Funkbild von der Ankunft des Außerordentlichen Botschafters v. Ribbentrop. In zwei Sonderflugzeugen trafen am Sonntag die Herren der deutschen Abordnung für die Flottenbesprechungen mit der britischen Regierung auf dem Hauptplatz in London ein. Das Funkbild zeigt die Begrüßung v. Ribbentrops (links) durch Unterstaatssekretär Craigie. In der Mitte Konteradmiral Schuster, Mitglied der deutschen Delegation. (Weltbild-M.)

Schafale in den Totendörfern um Quetta

Neue erschütternde Einzelheiten aus dem Erdbebengebiet in Britisch-Beludschistan

In einem in Simla ausgegebenen amtlichen Bericht wird über die Lage im Erdbebengebiet von Britisch-Beludschistan gefaßt: Das gesamte Stadtgebiet von Quetta ist zerstört. Es wird sofort militärisch abgesperrt, um den Ausbruch von Seuchen zu verhindern. Unter den Trümmern der Stadt liegen noch schätzungsweise 20 000 Leichen. Von den etwa 10 000 Kindern, die das Erdbeben überlebt haben, sind rund 4000 verletzt. Der größte Schaden wurde in dem Teil der Stadt angerichtet, in dem die britischen Luftvertriebe untergebracht waren. Von den 27 Militärflugzeugen sind zur Zeit nur noch sechs verwendbar. Auf dem in der Nähe der Stadt befindlichen Renn-

platz ist ein großes Flüchtlingslager errichtet worden.

Die Bahnhöfe Quetta-Simit ist in der Nacht zum Montag durch erneute Erdstöße vorübergehend gerichtet worden. Sie konnten nur in lediglicher Arbeit wiederhergestellt werden, aber die anbauenden leichten Erdstöße lassen befürchten, daß sie schließlich doch betriebsunfähig wird, vor allem im Hinblick auf die zahlreichen Brücken, über die die Bahn führt und deren Wiederherstellung sehr zeitaufwendig sein würde. Die Zahl der Flüchtlinge, die durch Simit kommen, hält immer noch an. Bis hier haben etwa 5000 Simit durchfahren. Da in den Tagen zum Teil auch Vermundete, Sterbende und Tote sich befinden, weil die Flüchtlinge in ihrer Panik ihre Angehörigen lieber unterwegs sterben lassen wollen, als noch einen Augenblick länger in dem gefährdeten Quetta zu bleiben, ist der Verkehr in den Tagen endlich. Simit kommt noch, daß von Simit ab die Schüttentemperaturen nirgends unter 45 Grad Celsius sind und die Bahnhöfe in 4 eine völlig schattige Wüste führt.

Die Bahnhöfe Quetta-Simit ist in der Nacht zum Montag durch erneute Erdstöße vorübergehend gerichtet worden. Sie konnten nur in lediglicher Arbeit wiederhergestellt werden, aber die anbauenden leichten Erdstöße lassen befürchten, daß sie schließlich doch betriebsunfähig wird, vor allem im Hinblick auf die zahlreichen Brücken, über die die Bahn führt und deren Wiederherstellung sehr zeitaufwendig sein würde. Die Zahl der Flüchtlinge, die durch Simit kommen, hält immer noch an. Bis hier haben etwa 5000 Simit durchfahren. Da in den Tagen zum Teil auch Vermundete, Sterbende und Tote sich befinden, weil die Flüchtlinge in ihrer Panik ihre Angehörigen lieber unterwegs sterben lassen wollen, als noch einen Augenblick länger in dem gefährdeten Quetta zu bleiben, ist der Verkehr in den Tagen endlich. Simit kommt noch, daß von Simit ab die Schüttentemperaturen nirgends unter 45 Grad Celsius sind und die Bahnhöfe in 4 eine völlig schattige Wüste führt.

Von den Behörden wird größter Wert darauf gelegt, die Berichte über Cholera- und andere Epidemien in Quetta als glatte Erfindungen zu brandmarken. Ebenso werden die Behauptungen von einer Ueberflutung der Stadt und von zahlreichen Erdstößen als unmaßgeblich bezeichnet.

Von den Behörden wird größter Wert darauf gelegt, die Berichte über Cholera- und andere Epidemien in Quetta als glatte Erfindungen zu brandmarken. Ebenso werden die Behauptungen von einer Ueberflutung der Stadt und von zahlreichen Erdstößen als unmaßgeblich bezeichnet.

1000 Europäer unter den Opfern

Nach der ersten amtlichen Schätzung würden die Todesopfer des Erdbebens allein in der Stadt Quetta 20 000 betragen. In nicht-behördlichen Kreisen rechnet man damit, daß etwa 1000 Europäer sich unter den Todesopfern befinden. Dauern werden neue Erdbebenfälle verzeichnet, wobei unglückliche Felsmassen von den Steilhängen herunterstürzen. Die Bevölkerung befindet sich in furchtbarer Aufregung. Ein Erdbebenstoß beschädigte die Bahnhöfe von Quetta und zerstörte die Bahnhöfe von Dholpur. Die Bergbauarbeiten unter den Trümmern der eingestürzten Gebäude werden weiter fortgesetzt und es gelingt, noch jetzt Überlebende zu retten.

Von Augenzeugen werden gemannere Erdbebenfälle geschildert. Tausende von Menschen und vielen Hunderten Hieren in den Schreckensstunden dieser drei Tage aus den Bergen in die Totendörfer Quetta und die Totendörfer der weiteren Umgebung ein. Die



Die erste Führerschule der Deutschen Reichsärzteschaft eingeweiht. Im Vordergrund die Teilnehmer der Kurse während der Rede von Ruoff Heß. (Sehert-M.)

leben sich nicht vertreiben, sondern mühen von Seiten der Regierung der Rettungsaktionen erschaffen werden.

Der Staatssekretär für Indien Sir Samuel Hoare machte gestern im englischen Unterhaus Mitteilungen über das große Erdbeben in Nordwest-Indien, die im wesentlichen die bereits bekannten Meldungen über den ungewöhnlichen Umfang der Katastrophe bestätigten.

Beleidstelegramm des Führers

Der Führer und Reichsführer hat dem General von Götze einleitend des schweren Erdbebens in Belustigung seine und des deutschen Volkes aufrichtigste Anteilnahme übermittelt.

Am Grabe eines Kämpfers

Der Führer am Grabe des SS-Standartenführers Dietrich.

Am Münchener Friedhof fand gestern die feierliche Beisetzung des in Würzburg verstorbenen SS-Standartenführers Karl Dietrich im Grabe des Reichsführers Adolf Hitler ab. Der Führer geleitete den Leichnam zum Grabe und sprach den Hinterbliebenen am offenen Grabe seine Anteilnahme aus.

Holland gegen Abwertungspolitik?

Ueberziehender Rücktritt des Wirtschaftsministers.

Hollands Wirtschaftsminister Dr. Steenbrink ist überfordert zurückgetreten. Der Rücktritt rief in der holländischen Öffentlichkeit großes Aufsehen hervor.

Dreieinhalb Millionen Ehrenkreuze

werden bis Ende März 1935 verliehen.

Die des Reichs- und Preussische Ministerium des Innern mitteilt, daß bis Ende März 1935 an Ehrenkreuzen des Reichs verliehen werden: für Kriegerkämpfer 2.648.763, für Kriegsteilnehmer 530.085, für Weiblen 178.973, für Eltern 193.085.

Händels Müll klingt für alle

Von Dr. Vore Giebeman, Halle.

In langen Jahren verfiel Händel Deutschland; über vier Jahrzehnte bis zu seinem Tode lebte und wirkte er in England. Kein Wunder, daß Händels Müll in Deutschland nicht annähernd so vollständig geworden ist wie in England.

Händel hat mit seiner Kunst tatsächlich das Herz einer ganzen Nation, eines ganzen Volkes erstritten. In der vorbildlichen Weise die Freue gegenüber dem Heimatland mit der Konstatierung gegenüber seinem Ausland verbunden, so daß wir in heute mit vollem Recht und im besten Sinn den Müll zwischen beiden germanischen Völkern nennen dürfen.

Quai d'Orsay wird wieder aktiv

Local expiring den diplomatischen - Callong ging an die Arbeit

Nach 10 Tagen innerpolitischer Arde, die das Interesse der Öffentlichkeit von der Außenpolitik auf die brennenden Fragen der Wahrung und der finanziellen Schmierigkeiten ablenkten, beginnt man im Quai d'Orsay wieder aktiv zu werden.

mit Ministerpräsident Douffon über den finanziellen Teil der Regierungserklärung, in der die Notwendigkeit der restlosen Aufrechterhaltung des Währungsstandes und der sorgfältigen Vermeidung des Gleichgewichtes zwischen Ausgaben und Einnahmen betont werden soll.

Frankreichs Finanzminister Calloux hat gestern das Finanzministerium von seinem Vorgänger Germain Martin übernommen. Als erste Maßnahme hat er neue Finanzminister in einen Ausschuss zur Reform des Finanzsystems eingesetzt.

Die Pariser Parlamentarier glauben erreichen zu können, daß das Cabinet Douffon bei der Abstimmung über die Regierungsvollmacht eine Mehrheit von etwa 100 Stimmen erzielt werde.

Bankfeiertage in Danzig

Eine Wehr gegen tendenziöse Gerichte.

Die Freilegung des Danziger Senats ist bekannt. Bezüglich der tendenziösen Gerichte, die sich in den letzten Tagen ein Teil der Danziger Bevölkerung beunruhigen lassen, Anholer haben gestern (Montag) ungewöhnliche Demonstrationen abgehalten.

Flaggenparade vor König Georg

Jahresrückblick in London / Ein Glückwunschtelegramm des Führers

Der Führer und Reichsführer hat Er. Majestät dem König von Großbritannien anlässlich seines geliebten 70. Geburtstages folgendes Telegramm übermittelt: Eure Majestät bitte ich, zum Geburtstag meine aufrichtigsten Glückwünsche entgegenzunehmen.

geordnet der Arbeiterpartei hat einen Diner erhalten. Ebenso ist der Hauptredner der Liberalen, Walter Rea, gedeckt worden.

Die Umbildung des englischen Kabinetts dürfte am Freitag dieser Woche unmittelbar nach dem Austritt Macdonalds und der Ausrückung Baldwin von der Bildung neuen Regierung bekanntgegeben werden.

Die Seelundanten lagten

Zwischenfall Gombös - Eckhardt beilegt.

Der persönliche Konflikt zwischen dem Führer der ungarischen Kleinen Landwirtpartei, Tibor Gombös, und Ministerpräsident Eckhardt ist gestern in aller Form beigelegt worden.

Begnadigung eines zum Tode Verurteilten.

Der Führer und Reichsführer hat den zum Tode verurteilten Emil Dobels zu lebenslänglichem Zuchthaus begnadigt.

Unschuld auf die neue Spielzeit

Spielplanvertrag 1935/36 des Stadtheaters.

Das Stadtheater Halle, dessen Spielzeit 1934/35 fast allmählich ihrem Ende zuneigt, legt sich den vorläufigen Spielplanvertrag für die Spielzeit 1935/36 vor, der in Schauspiel, Oper und Operette ein gutes Gleichgewicht zwischen den verschiedenen Gattungen aufweist.

Internationaler Filmverband in Paris

Der Internationale Filmverband in Paris, der sich am 2. Juni in Paris in seiner 13. Sitzung versammelt hat, wird in der nächsten Sitzung die Beschlüsse der Internationalen Urheberrechtskommission und der Internationalen Kommission für den Schutz der Kunstwerke der Literatur, der Wissenschaft und der Kunst in Betracht ziehen.

Zwei neue Grenzschiffen

Ueber neue italienische abessinische Grenzschiffe in Abessinien. Ueber am 1. Juni abgegangene abessinische Grenzschiffe. Ueber am 1. Juni abgegangene abessinische Grenzschiffe.

Salonbootschiffen verhaftet

Einbringen der bulgarischen Staatspolizei.

Die bulgarische politische Staatspolizei hat in Philippopol 40 Juden verhaftet, die Mitglieder einer vor einer Woche abgebrochen kommunistischen Versammlung waren.

Reform der „Normandie“

Der Reform der „Normandie“ gebrochen.

Der neue französische Personenbungalow, der am 1. Juni in Paris abgefahren ist, hat eine Reform erfahren, die die Ueberfahrt von Südengland bis zur Südküste Frankreichs in 4 Tagen in 21 Stunden 14 Minuten bewerkstelligen soll.

Urteil gegen Frau Jünemann rechtskräftig

Das Schwurgericht beim Landgericht II in Berlin hat am 31. März Dr. J. Charlotte Jünemann zu einem lebenslangen Zuchthaus verurteilt.

Der Präsident der tschechoslowakischen Republik hat die Völkervereinigung der neuen Regierung in Paris abgelehnt.

Der Präsident der tschechoslowakischen Republik hat die Völkervereinigung der neuen Regierung in Paris abgelehnt.

Die Dorer stellt ein Erlaubsprogramm vor

Die Dorer stellt ein Erlaubsprogramm vor. Die Dorer stellt ein Erlaubsprogramm vor. Die Dorer stellt ein Erlaubsprogramm vor.

Die Dorer trägt folgende vorläufige Beschlüsse:

Die Dorer trägt folgende vorläufige Beschlüsse: Die Dorer trägt folgende vorläufige Beschlüsse: Die Dorer trägt folgende vorläufige Beschlüsse.

Das geht zu weit!

Von den deutschen Gerichten läuft zur Zeit eine Reihe ebenso unerkennbar wie bedauerlicher Verurteilungen von Angehörigen...

Deutschland leidet unter einem ersten Mangel an Deutschen. Deutschen aber bedeuten die einseitige Maßnahme für den Einkauf von Lebensmitteln...

Aus all diesen und auch währungsrechtlichen Gründen mußte das Reich eine Zensurverpflichtung von kategorischer Strenge durchsetzen...

Es sind nicht wenige Fälle vorzukommen, bei denen es Leute mit diesen Anordnungen nicht so genau nehmen zu dürfen galt...



Die Frucht der Arbeit im Obst- und Gemüsebau durch Mühen selbst und Mühen der vorantastig

Dr. August Oetzer, Bielefeld

Forderung, nicht Manufakturmilke Reichliche Amtsinhabung des Radiologen Prof. Kahnes an der Landesanstalt für Volkseigenheit.

Zur Monatsende fand die feierliche Amtseinführung von Professor Kahnes als Radiologe, Professor Schulz, im Kreise der Beauftragten der Landesanstalt für Volkseigenheit...

Das Reichs-Buch-Buch verbunden mit dem deutschen Buch-Buch der Neuen Buchgesellschaft...

Man sollte nun meinen, daß sich alle Deutschen in der Auffassung einig wären, wie verurteilenswert das Vorgehen der betreffenden Verordnungen ist...

Zensurverbrechen sind Zensurverbrechen, gleichgültig, wer sie unternimmt und gleichgültig, aus welchen Motiven heraus sie unternommen werden!

Einer der Entführer verhaftet

Flüchtige suchen die Wenzhäuser Mörder. Der Leiter der amerikanischen Bundesgeheimpolizei gab die Verhaftung eines gemauerten Volkes...

Teilgeständnis des Knabenmörders

Noch immer aber leugnet Seefeld die ihm zur Last gelegten Mordfälle. Die kriminalpolitischen Ermittlungen im Falle des Knabenmörders Seefeld...

In den ersten Jahren nach Verhängung seiner zehnjährigen Jugendstrafe, also von 1928 ab, ist Seefeld in Weidau, bis in die Gegenwart von Naden gekommen...

Bayne's kleiner Ratgeber für Ledige

Was ein amerikanischer Psychologieprofessor zur richtigen Wahl des Ehepartners meinte. Die richtige Wahl des Ehepartners ist nach allgemeiner Lebenserfahrung nicht nur ein sicheres Mittel zur Erreichung idyllischer Glückseligkeit...

Wassermaßen räden an

Die Unwetterverheerungen in USA. Die Zahl der Todesopfer der Überschwemmungen und Tornados in den sechs westlichen amerikanischen Bundesstaaten hat bis jetzt 185 erreicht...

Doppelelbimod in Auto

Im Revier der Jörriker Boigtweide in der Idlermark entdeckte man in einer Waldlichtung ein kleine merkwürdige Doppelauto...

Wenigensauer in Schußhaft

Auf Grund Anordnungen des Leiters der Brunnenschule in Potsdam wurde der Schachspieler Wenigensauer in Schußhaft genommen...

Ein 13jähriger Mörder

In einem Walde bei Wenzhäuser (Schwintland) hat der erst 13jährige Joseph Breuer seine 7jährige Großmutter umgebracht...

Das Hamburger Kontinentalfest

Das internationale Kontinentalfest in Hamburg findet am Sonntag in einem Raumvergnügenssaal der Hamburger Nordsee- und Südküste-Kommissionen statt...

Das Hamburger Kontinentalfest

Das internationale Kontinentalfest in Hamburg findet am Sonntag in einem Raumvergnügenssaal der Hamburger Nordsee- und Südküste-Kommissionen statt...

Ein neuer Pinguin-Film

Ein neuer Pinguin-Film. Nach dem großen Erfolg, den die Pinguine vor Jahren in dem Nord-Film errangen...

Das Hamburger Kontinentalfest

Das internationale Kontinentalfest in Hamburg findet am Sonntag in einem Raumvergnügenssaal der Hamburger Nordsee- und Südküste-Kommissionen statt...

Das beliebteste Kaffeetrinken

Der Physikprofessor und das „laute Gähnen“. Professor erhebt vor ein Gericht, das ein amerikanischer Physikprofessor in Detroit bei einer Gerichtsverhandlung abgab.

Professor Wimmer 70 Jahre alt

Leiter der Berufshochschule in Bernburg. Kürzlich beging der Leiter der Bernburger Landwirtschaftlichen Berufshochschule, Professor Dr. Gustav Wimmer, im achtundsechzigsten Lebensjahre seinen 70. Geburtstag.

Reichstagsausgang des Roten Kreuzes

Der Große Rat des Deutschen Roten Kreuzes und der Landesrat des Preussischen Landes-Vereinsvereins vom Roten Kreuz traten zu ihren Jahresversammlungen zusammen.

Ein Konflikt zwischen dem Reich und dem Land

Das evangelische Konsistorium der Provinz Sachsen verbietet den Pfarrämtern, kirchliche Feiern zu feiern, wenn es sich um einen Zirkel handelt.

Die jüdische Wandlung nach Palästina

Die jüdische Wandlung nach Palästina. In der Gesamtzahl der jüdischen Einwanderer nach Palästina von 44.143 Personen im Jahre 1934 waren nur 30.327 im Jahre 1935.

Das Schicksal des Hallensers Dr. Struensee

der als Leibarzt Christian VII. von Dänemark umschriebener Herr über den Königinn auf dem Scheitelfest.

Die jüdische Wandlung nach Palästina

Die jüdische Wandlung nach Palästina. In der Gesamtzahl der jüdischen Einwanderer nach Palästina von 44.143 Personen im Jahre 1934 waren nur 30.327 im Jahre 1935.

Die jüdische Wandlung nach Palästina

Die jüdische Wandlung nach Palästina. In der Gesamtzahl der jüdischen Einwanderer nach Palästina von 44.143 Personen im Jahre 1934 waren nur 30.327 im Jahre 1935.

Stadttheater Halle. Heute, Dienstag, 20 bis gegen 23 Uhr Der Wildschütz.

Weinberg. Heute, Dienstag nachmittag Konzert u. Tanz.

Unsere Pfingstfahrt. Im Autobus 2 Tage durch d. Erzgebirge, Johanne-orstenfeld, Bad Elster.

Pfingstfahrten. 0. Mitsche, Morsburger Straße 2.

Kirschen-Verpackung. In Streifenpackung am Freitag, den 7. Juni 1935.

Coburger Hofbräu. Spezialauskunft. Kantenberg 1.

VEREINS NACHRICHTEN. Ruhe- und Vereinstagsbesamte pp. Freitag, 6. Juni.

Radi. Morgen Mittwoch letzter Tag Karin Hardt Hans Söhnker.

Alte Promenade. Nur noch bis einschließlich Donnerstag Mein Herz der Königin.

Vertrauensstellung. In der heutigen Zeit findet man leider eine solche nicht so schnell.

Wenn Sie anderweitig das was Sie suchen nicht finden können.

UFA. Mein Herz der Königin. Nur noch bis einschließlich Donnerstag.

Rundfunk am Mittwoch Leipzig. Wellenlänge 382. 5:55: Mitteilungen für den Bauer.

Maisgrün. Grieskrücker Buchweizengrüße Buchweizenmehl.

Les die Saale-Zeitung. 6:15: Fröhliche Morgenmusik der Kapelle Otto Dobrinski.

WALHALLA. Nur noch bis 10. Juni. Spitzenleistung deutscher Artistik.

Pfingsten auf See. SZ-Lloyd-Sonderfahrt mit Dampfer „Sierra-Cordona“ vom 8. bis 11. Juni zur Nordsee.

„Citauer werden wir niemals!“

Die Not des memelländischen Bauernstums / Ein Vortrag beim heiligen VDU

Der VDU hielt gestern Abend im Stadtsaal ein interessantes Referat über die Lage der memelländischen Bauernschaft ab, die durch den Krisenpuberbandel der Weltwirtschaft in die Krise gekommen ist. Die Not der memelländischen Bauernschaft ist eine ernste Frage, die die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf sich zu ziehen verdient. Die Not der memelländischen Bauernschaft ist eine ernste Frage, die die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf sich zu ziehen verdient.

Bernhard Götze spielte auf

und Hunderte drehen sich im „Wintergarten“

Bernhard Götze hat seinen 60. Geburtstag in regelmäßigen Abständen im Stadttheater gefeiert. Die Aufführung von „Die Fledermaus“ war ein großer Erfolg. Hunderte Zuschauer haben sich im Wintergarten versammelt, um die Aufführung zu sehen.

900 Infanteristen zum VDU-Tag in Rönigsberg

Die Rönigsberg-Infanterie hat am VDU-Tag 900 Infanteristen zum VDU-Tag in Rönigsberg

Die Rönigsberg-Infanterie hat am VDU-Tag 900 Infanteristen zum VDU-Tag in Rönigsberg. Die Infanterie hat eine große Parade abgehalten und die Zuschauer haben sich begeistert umgesehen.

Wetterdienst der Saale-Zeitung

Witterungsanzeichen für Mittwoch: Zeitweilige aufziehende Wolkendecke

Witterungsanzeichen für Mittwoch: Zeitweilige aufziehende Wolkendecke. Die Temperatur wird sich leicht erhöhen, aber es wird weiterhin bewölkt sein.

Dritte Säule: Die deutsche Frau

Gaustagung des Frauenwerks im Stadtschützenhaus / Leistungen des letzten Jahres

Gaustagung des Frauenwerks im Stadtschützenhaus. Die Teilnehmerinnen haben über die Leistungen des letzten Jahres berichtet und die zukünftigen Aufgaben diskutiert.

Blutende Memel

Von Josef Scholz

Deutsch ist das Blut, das in uns fließt. Deutsch ist das Blut, das in uns fließt. Deutsch ist das Blut, das in uns fließt. Deutsch ist das Blut, das in uns fließt.

Halles hervorragender Anteil

an der Wiedererweckung Sänderscher Kunst

Halles hervorragender Anteil an der Wiedererweckung Sänderscher Kunst. Die Stadt Halle hat einen großen Beitrag zur Wiederherstellung der Sänderschen Kunst geleistet.

Arbeitsdienst probiert „Schaffende Jugend“

Heberall im Gau Halle-Merzbach haben die Arbeiterinnen

Heberall im Gau Halle-Merzbach haben die Arbeiterinnen die „Schaffende Jugend“ probiert. Die Teilnehmerinnen haben ihre Fähigkeiten in verschiedenen Berufen erprobt.

Der Vaterländische Frauenverein berichtet

Der Vaterländische Frauenverein berichtet über die Arbeit der letzten Monate

Der Vaterländische Frauenverein berichtet über die Arbeit der letzten Monate. Die Mitgliederinnen haben viele gute Taten vollbracht und die Gemeinschaft gestärkt.

Sitzergang am Eltern und Erzieher

Ein Appell zum gegenseitigen Vertrauen

Ein Appell zum gegenseitigen Vertrauen. Eltern und Erzieher sollten sich besser verstehen und zusammenarbeiten, um das Beste für die Kinder zu erreichen.

Arbeitsdienst probiert „Schaffende Jugend“

Heberall im Gau Halle-Merzbach haben die Arbeiterinnen

Heberall im Gau Halle-Merzbach haben die Arbeiterinnen die „Schaffende Jugend“ probiert. Die Teilnehmerinnen haben ihre Fähigkeiten in verschiedenen Berufen erprobt.

Der Vaterländische Frauenverein berichtet

Der Vaterländische Frauenverein berichtet über die Arbeit der letzten Monate

Der Vaterländische Frauenverein berichtet über die Arbeit der letzten Monate. Die Mitgliederinnen haben viele gute Taten vollbracht und die Gemeinschaft gestärkt.

Sitzergang am Eltern und Erzieher

Ein Appell zum gegenseitigen Vertrauen

Ein Appell zum gegenseitigen Vertrauen. Eltern und Erzieher sollten sich besser verstehen und zusammenarbeiten, um das Beste für die Kinder zu erreichen.

Preis für den „Erdnussmann“

und außerdem auch zwei Monate im Rittchen

Preis für den „Erdnussmann“ und außerdem auch zwei Monate im Rittchen. Der Gewinner hat sich über seine Auszeichnung sehr freuen lassen.

Morgen heimkehr von NSD-Abn

Der Transport der NSD-Abn wird morgen heimkehr von NSD-Abn

Der Transport der NSD-Abn wird morgen heimkehr von NSD-Abn. Die Teilnehmerinnen werden ihre Familien besuchen und sich über die letzten Tage unterhalten.

Gelogschiff „Nordsee“ fuhr nach Freiburg

Am Sonntag verließ das Gelogschiff „Nordsee“

Am Sonntag verließ das Gelogschiff „Nordsee“ nach Freiburg. Die Besatzung hat eine erfolgreiche Reise hinter sich gelassen.

Mitteldeutschland
Trotz-Festigung

75-Jahrefeier der DS
Die Coburger Festtage der Turner.

Vor 75 Jahren, am 17. und 18. Juni 1860, fand in Coburg das erste Turnfest statt. Seitdem wurde der erste Turnfesttag abgehalten, der zur Gründungsfeier der heutigen Deutschen Turnerschaft wurde. Am dem gleichen Festtag, der vor 75 Jahren die Deutsche Turnerschaft feierte, werden am Pfingstsonntag die deutschen Turner zum 75-jährigen Bestehen des Vereins gefeiert.

Der Festtag wird am Pfingstsonntag im Rahmen einer feierlichen Gedenkfeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten. Am Sonntag wird die feierliche Eröffnung der 75-Jahrefeier im Rahmen des Deutschen Turnfestes im Stadion der Coburger Turner stattfinden. Am Montag wird die Arbeitstätigkeit der Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Die Erhaltung des Hauptstadions am Pfingstsonntag hat sich als ein Grundbedingung der 75-Jahrefeier erwiesen. Die Coburger Turner haben sich entschlossen, die Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

339 Fahrzeuge abgenommen
Vor der Dreizehn-Mittagsfeier.

Am Montag erfolgte im Westen abgedreht Coburger für die Dreizehn-Mittagsfeier 1935, die am Dienstag ihre Anfang nimmt. Auf drei Festveranstaltungen, die in Coburg abgehalten wurden, wurden insgesamt 339 Fahrzeuge für die feste, verbleibende Festveranstaltungen abgenommen.

Die Coburger Turner haben sich entschlossen, die Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Der Staat hat seinen Tagesscheitler erfüllt. Heute findet in der Zeit von 12.30 bis 14.30 Uhr die Teilnahme von 1200 bis 1500 Mitgliedern an der Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Wieder ein „Fußball-Ereignis“
Zweitmaliger gegen Freiwaltung der Deutschen Fußballer.

Die Fußballer der Freiwaltung der Deutschen Fußballer, die in der Zeit von 12.30 bis 14.30 Uhr die Teilnahme von 1200 bis 1500 Mitgliedern an der Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Morgen: Wader - Rostfalia.
Am Mittwoch besagen sich auf dem Wader-Sportplatz die 1. Fußballer der Freiwaltung der Deutschen Fußballer, die in der Zeit von 12.30 bis 14.30 Uhr die Teilnahme von 1200 bis 1500 Mitgliedern an der Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Der Turnier der Univ.-Reichsleute fest in Halberstadt.
Am dem Welt- und Jahrtournee der Garnison 1935 findet am 1. und 2. Juni teilnehmigen die Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Sport und Leibesübungen

Eignungsprüfung für Reitsportler und auch in der Reitprüfung. M. L. Kofenarie bedingt im Reitsport. M. L. Kofenarie bedingt im Reitsport. M. L. Kofenarie bedingt im Reitsport. M. L. Kofenarie bedingt im Reitsport.

Gegen wen sie spielen wollen
Spielabläufe der Sportvereine.
Der Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Internationales Eifelrennen wie noch nie!
Europas größte Motorpost-Veranstaltung findet am 16. Juni am dem Nürburgring statt

Das erste Rennen vom internationalen Eifelrennen für Motorpostler und mit dabei Zeitfahren für Sport- und Rennwagen sind in diesem Eifelrennen, das am 16. Juni am dem Nürburgring stattfindet, ein Ereignis, das in der Geschichte des Motorsports ein wichtiges Kapitel darstellt.

Sogar Negligen ist vertreten
Wir haben bisher in Deutschland bereits drei große Motorpostrennen durchgeführt, und es hat sich gezeigt, daß die deutschen Motorpostler von internationaler Bedeutung sind.

Motortaxi wird den Sportwagen
Auch das Rennen für Sportwagen hat bereits eine recht interessante Entwicklung genommen. In der letzten Saison hat sich die Teilnehmerzahl von 1200 auf 1500 erhöht.

Polizeihunde zeigen ihr Können.
In unserem Bericht in der heutigen Ausgabe.

Wieder ein „Fußball-Ereignis“
Zweitmaliger gegen Freiwaltung der Deutschen Fußballer.

Morgen: Wader - Rostfalia.
Am Mittwoch besagen sich auf dem Wader-Sportplatz die 1. Fußballer der Freiwaltung der Deutschen Fußballer, die in der Zeit von 12.30 bis 14.30 Uhr die Teilnahme von 1200 bis 1500 Mitgliedern an der Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Der Turnier der Univ.-Reichsleute fest in Halberstadt.
Am dem Welt- und Jahrtournee der Garnison 1935 findet am 1. und 2. Juni teilnehmigen die Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Generalmajor Wever beglückwünscht den Führer der siegreichen Danziger Staffel.
Viele Teilnehmer verließen am Sonntag das Zentralluftflughafen Berlin-Tempelhof die Rückkehr der Deutschlandler, die in sechs Tagen alle Grenzgebiete des Reiches überflogen hatten.

Generalmajor Wever beglückwünscht den Führer der siegreichen Danziger Staffel.
Viele Teilnehmer verließen am Sonntag das Zentralluftflughafen Berlin-Tempelhof die Rückkehr der Deutschlandler, die in sechs Tagen alle Grenzgebiete des Reiches überflogen hatten.

Reiterer Sportverein 02. am 2. Freitag in Halle gegen den Verein für Reitensportler...
Carabus-Gesellschaft
Wettreiter Erich Repe

Handball der Woche
Morgen, Mittwoch, werden sich am Reichspalast PSK und Favorit-Blauweiß gegenüberstellen.

Sommerfenne auch in Hoppengarten
Ebro und Cassius vor Janitor im Jubiläumspreis / Freude über unsere Zweijährigen
„Es liegt Zauber, es liegt ein Glück über dem Reichtum“ - diese berühmten Worte des verstorbenen Vizepräsidenten, eines der größten des englischen Sports, könnte man in Hoppengarten am Sonntag nachempfinden.

Die größten Leistungen im Rennen vollbrachten jedoch unter ihren beiden Geschwister Chryseus und Janitor. Janitor ließ nach anfänglichen Schwierigkeiten bald auf mehrere Kräfte nach seine Kräfte. In dieser Woche wurde das Rennen, das in der Vergangenheit ein Janitor war, jedoch unter seinen beiden Geschwister Chryseus und Janitor.

Am Montag erfolgte im Westen abgedreht Coburger für die Dreizehn-Mittagsfeier 1935, die am Dienstag ihre Anfang nimmt. Auf drei Festveranstaltungen, die in Coburg abgehalten wurden, wurden insgesamt 339 Fahrzeuge für die feste, verbleibende Festveranstaltungen abgenommen.

Polizeihunde zeigen ihr Können.
In unserem Bericht in der heutigen Ausgabe.

Wieder ein „Fußball-Ereignis“
Zweitmaliger gegen Freiwaltung der Deutschen Fußballer.

Morgen: Wader - Rostfalia.
Am Mittwoch besagen sich auf dem Wader-Sportplatz die 1. Fußballer der Freiwaltung der Deutschen Fußballer, die in der Zeit von 12.30 bis 14.30 Uhr die Teilnahme von 1200 bis 1500 Mitgliedern an der Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Der Turnier der Univ.-Reichsleute fest in Halberstadt.
Am dem Welt- und Jahrtournee der Garnison 1935 findet am 1. und 2. Juni teilnehmigen die Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Generalmajor Wever beglückwünscht den Führer der siegreichen Danziger Staffel.
Viele Teilnehmer verließen am Sonntag das Zentralluftflughafen Berlin-Tempelhof die Rückkehr der Deutschlandler, die in sechs Tagen alle Grenzgebiete des Reiches überflogen hatten.

Generalmajor Wever beglückwünscht den Führer der siegreichen Danziger Staffel.
Viele Teilnehmer verließen am Sonntag das Zentralluftflughafen Berlin-Tempelhof die Rückkehr der Deutschlandler, die in sechs Tagen alle Grenzgebiete des Reiches überflogen hatten.



DAS ERHOLUNGSWERK
DES DEUTSCHEN VOLKES
Bietet vielfältige Arbeitszimmer, alle Kämpfer der Bewegung und die deutsche Jugend durch Ferien- und Gastplätze

Das Erholungswerk des deutschen Volkes bietet vielfältige Arbeitszimmer, alle Kämpfer der Bewegung und die deutsche Jugend durch Ferien- und Gastplätze.

Frei Frau S. M. v. Oppenheim
Was wird nun aus dem Rennfall werden?
In ihrem Heim in Köln ist Frei Frau S. M. v. Oppenheim, die Eigentümerin des Rennfalls, am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Am Montag erfolgte im Westen abgedreht Coburger für die Dreizehn-Mittagsfeier 1935, die am Dienstag ihre Anfang nimmt. Auf drei Festveranstaltungen, die in Coburg abgehalten wurden, wurden insgesamt 339 Fahrzeuge für die feste, verbleibende Festveranstaltungen abgenommen.

Polizeihunde zeigen ihr Können.
In unserem Bericht in der heutigen Ausgabe.

Wieder ein „Fußball-Ereignis“
Zweitmaliger gegen Freiwaltung der Deutschen Fußballer.

Morgen: Wader - Rostfalia.
Am Mittwoch besagen sich auf dem Wader-Sportplatz die 1. Fußballer der Freiwaltung der Deutschen Fußballer, die in der Zeit von 12.30 bis 14.30 Uhr die Teilnahme von 1200 bis 1500 Mitgliedern an der Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Der Turnier der Univ.-Reichsleute fest in Halberstadt.
Am dem Welt- und Jahrtournee der Garnison 1935 findet am 1. und 2. Juni teilnehmigen die Coburger Turner im Stadion der Coburger Turner am 11. Juni 1935 im Rahmen der 75-Jahrefeier im Stadion der Coburger Turner abgehalten.

Generalmajor Wever beglückwünscht den Führer der siegreichen Danziger Staffel.
Viele Teilnehmer verließen am Sonntag das Zentralluftflughafen Berlin-Tempelhof die Rückkehr der Deutschlandler, die in sechs Tagen alle Grenzgebiete des Reiches überflogen hatten.

Generalmajor Wever beglückwünscht den Führer der siegreichen Danziger Staffel.
Viele Teilnehmer verließen am Sonntag das Zentralluftflughafen Berlin-Tempelhof die Rückkehr der Deutschlandler, die in sechs Tagen alle Grenzgebiete des Reiches überflogen hatten.

Generalmajor Wever beglückwünscht den Führer der siegreichen Danziger Staffel.
Viele Teilnehmer verließen am Sonntag das Zentralluftflughafen Berlin-Tempelhof die Rückkehr der Deutschlandler, die in sechs Tagen alle Grenzgebiete des Reiches überflogen hatten.

Reichsbank Ultimo Mai

Anlage hat sich erhöht.

Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 31. Mai 1936 hat sich in der Ultimo-Bilanz die gesamte Anlage der Reichsbank um 197,2 Millionen Reichsmark erhöht. Diese gegenüber dem Vormonat höhere Beteiligung erklärt sich aus der normal großen Beschäftigung im Laufe des Monats Mai...

Einzelhandelsumsatz steigt

Seit Mitte vorigen Jahres stetige Entwicklung der Umsätze

Nach den Berechnungen der Fortschrittsstelle für den Handel beim Reichsfinanzamt für Wirtschaftsjahre waren im März und April 1936 die Umsätze im Einzelhandel um 4 Prozent höher als im März/April 1935...

Sittlich einwandfreie Gewinne werden geschützt. Auf der ersten Sitzung der neuformierten und erweiterten Industrie- und Handelskammer Sachsens führte Präsident Hr. Mentzer in seinem Vortrag über 'Des Innern Wirtschaftlichkeit' die Bedeutung der Wirtschaft im Innern hervor...

Staatl. Magnesia-Berlin

meldet eine 40proz. Absatzsteigerung. Die Staatl. Magnesia-A.G., Berlin, deren Generalversammlung am 12. Juni die Ausschüttung einer auf 10 Proz. (8 Proz.) erhöhten Dividende für das Geschäftsjahr 1934/35 beschloss...

Höherer Zementabsatz.

Der Absatz der gesamten deutschen Zementindustrie stieg im April auf 716 000 Tonnen. Im März betrug er 670 000 Tonnen, im Februar und März 1935 336 000 Tonnen...

Tabak in Ostpreußen.

Die Tabakanbaufläche ist in diesem Jahr bedeutend erweitert worden. Zu den Erzeugnisgebieten gehört auch Schpreußen, dessen Anbaufläche stark zunahm.

Rheinische Predeste- und Spiritweine A.G.

Die Rheinische Predeste- und Spiritweine A.G. in Mannheim teilte mit, dass die Wirtschaftslage in der Rheinprovinz günstiger geworden ist. Das der Gesellschaft zugehörige Unternehmen wurde mit 100 Prozentig; ebenso wurde das Bruttogewinn...

Ruffische Hungersnot in Döbern

Dokumente aus dem Lande der Sowjets

Unter der Herrschaft der Sowjets an der Ostsee ein heftiger Hungererfolg. In Döbern ist ein großer Hungererfolg zu beobachten. Von der ersten bis zur letzten Seite zeigen die Dokumente, dass die Sowjets in Döbern ein heftiges Hungererfolg zu beobachten...

Wochenmarktpreise für Halle.

Table with market prices for various goods in Halle, including flour, oil, and other commodities.

Württembergische Metallwaren 6 Proz.

Der Aufsichtsrat der Württembergischen Metallwarenfabrik, Geislingen, schlägt der ordentlichen Generalversammlung für 1934 die Verteilung einer Dividende von 6 Proz. (4 Proz.) auf 11,25 Mill. RM. Aktienkapital vor...

Reichsbürgerschaft für den Wohnungsbau.

Der Reichs- und Preussische Arbeitsminister hat die Bildung von Landesbürgerschaftsämtern für den Wohnungsbau in Preußen beantragt. Die Landesbürgerschaftsämter sollen zunächst für das Gebiet der Länder Baden, Sachsen, Württemberg und Vöden gebildet werden.

Accumulatoren wieder 12 Proz.

Die Aufsichtsratsmitglieder der Accumulatorfabrik A. G., Berlin-Dahlem, beschließen die Generalversammlung vorzuschlagen, nach Abschreibungen von 0,37 (0,33) aus einem Reingewinn von 2,67 (2,50) Mill. RM. eine Dividende auf 12 Proz. Aktienkapital für 1934 von wieder 12 Proz. auszuschießen...

Berliner Börse

Table showing stock market data for Berlin, including various indices and individual stock prices.

Mitteldeutsche Börse

Samstag: Halle, Leipzig, Dresden, Chemnitz, Magdeburg

Table showing stock market data for the Mitteldeutsche Börse, including various indices and individual stock prices.

Wasserstände

Table showing water levels at various locations, including Saale, Elbe, and other rivers.

Alle Glasfabriken rechtzeitig zurückgeben

Es besteht wieder die Gefahr, dass Glasfabriken in Ostpreußen nicht rechtzeitig zurückgegeben werden. Die Gefahr besteht darin, dass die Glasfabriken in Ostpreußen nicht rechtzeitig zurückgegeben werden...

Table showing stock market data for various companies, including A.G. E. Werk, Credit-Anstalt, and others.

Table showing stock market data for various companies, including Mannesmann, Reichsbank, and others.

Table showing stock market data for various companies, including Leipzig, Chemnitz, and others.

Table showing stock market data for various companies, including Dresden, Chemnitz, and others.



Statt besonderer Anzeige.

Heute nachmittag entschlief nach schwerem, mit großer Geduld ertragendem Leiden mein lieber Mann und treusorgender Vater, unser guter Bruder, Schwager und Onkel, der

Kaufmann

Ernst Ochse

im 60. Lebensjahre.

In tiefer Trauer
Im Namen aller Hinterbliebenen

Marie Ochse, geb. Baumann.

Halle (Saale), den 3. Juni 1935

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 6. Juni, nachmittags 2 Uhr, von der Kapelle des Stadtfriedhofes aus statt.
Kranzpenden nimmt Beerdigungsanstalt „Pietät“, M. Barkel, Kleine Steinstraße 4, entgegen. Von Beerdigungsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Am heutigen Tage verschied nach langem, schwerem Leiden mein Sozins

Herr Ernst Ochse

im 60. Lebensjahre.

Tief erschüttert stehe ich an der Bahre des Verewigten, der mir in 40jähriger Zusammenarbeit ein wahrhafter Freund geworden war.

Unermüdete Arbeit, zähe Pflichterfüllung und eiserne Willenskraft bis in die letzten Tage, verbunden mit innerer Vornehmheit, zeichneten den Abgeschiedenen aus.

Ich nehme von dem Verewigten Abschied mit dem Ausdruck der Dankbarkeit für die gemeinsame Arbeit.

Ich werde seiner stets in Treue gedenken.

Halle a. S., den 3. Juni 1935.

Carl Wellepp
i. Fa. Ernst Ochse.

Am 3. Juni verschied nach längerem Leiden unser hochverehrter Chef, der

Kaufmann

Herr Ernst Ochse

Mit dem Dahingeshiedenen verlieren wir einen allzeit gütigen Vorgesetzten, der bis in seine letzten Lebensstage in nimmermüder Schaffenskraft und selten treuer Pflichterfüllung uns immer Vorbild bleiben wird.

In tiefer Ehrfurcht neigen wir uns abschiednehmend vor unserem toten Chef, dem wir über das Grab hinaus ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Die Gefolgschaft der Firma Ernst Ochse

Halle (Saale), den 3. Juni 1935.

Beim Heimzuge unserer totenen Entschlafenen

Stadtbegräbnis Franz Künzsch

ist uns in so reichem Maße herzliche Anteilnahme an unserem schmerzlichen, schweren Verluste bezeugt worden, daß wir nur auf diesem Wege unsere Dank aussprechen können.

Die vielen Beweise unserer Anteilnahme und die Ehrungen, die diesem aufrichtigen, wahrhaft deutschen Manne auf seinem letzten Wege zuteil wurden, haben uns mit starker Trauer erfüllt und sind uns ein starker Trost in unserem Herzeleid geworden.

Halle (S.), den 4. Juni 1935
Frau Martha Künzsch geb. Schönl,
und 50hnc

Familiennachrichten

(Aus Zeitungsnachrichten und nach Familienangehörigen)

Geboren:

Waggenkötter H. Matfio.

Wagner, 62 Jahre. — Antonie Junker geb. Witt, 70 Jahre.

Todesfall: Feuerwehmann Friedrich Morz, 51 Jahre. — Bertha Müllers. — Oberpostleutnant, i. N. Emil Wendt, 60 J.

Verstorbene: Herr. Menge, 80 Jahre.

Höhner: Zwerge Weber geb. Köhler

Wannenburg: Bernice Klau geborene Köhler, 28 J. — Johanna Götlicher geb. Rahl, 66 J.

Sangerhausen: Bürgermeister i. N. Max Bräutigam, 71 Jahre.

Großmutter

erprobe Mutter

lobte

Enkelin

lul den Schwur.

Trauringe

von

Tittel

333, 585, 750 oder 900 gestempelt

Juwelier

Tittel

Eigene Gravierwerkstätte

Trauringe

Schmiedestr. 12

im geseigneten Alter von 80 Jahren, die erfüllt waren von auferstehender Liebe für die Ihtigen, rief Gott am Himmel: fahrtage unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Schwester und Großmutter. Frau verewigte Reichswalt

Agnes Peters

geb. Müller

zu sich. Im Namen aller Hinterbliebenen: Gertrud Pezhold, geb. Peters Dr. med. Max Petzhold.

Halle (Saale), den 30. Mai 1935. Geißestraße 28.

Die Beerdigung hat am Montag, dem 3. Juni 1935, in aller Stille auf dem Neumarktfridhof zu Halle stattgefunden.



Huth Markt für Herren

Frische Schweine- 90 Pf.
Frische Rinder- 90 Pf.
Leber 90 Pf.
Dicke Rippen - 58 Pf.
Dickes Eisbein - 58 Pf.
Zum Kochen frische Rinderherzen 48 Pf.
Feine A. K.-Metzwurst 88 Pf.
Enten-Eier 85 Pf.
groß 10 Stück
Molkerei-Butter 1 Stück 72 Pf.
A. Knäusel Butte, Wurst Fleischwaren

Da steht man machtlos vis-à-vis
Da hilft kein Basteln und Probieren da muß ein Fachmann hin, der für wenige Pfennige den Schaden behebt. Gute Klempnermeister inserieren laufend in der Saale-Zeitung

Lest die „Saale-Zeitung“!

Donnerwollan von 5.- an vom Fachmann angefertigt im allesten Dauerwollen-Salon am Platz
Troyne & Langenroth Große Ulrichstraße 54

Einige elektrische DKW-Kühlschränke für Gewerbe (Fleischereien, Gastwirte, Konditoreien usw.), Ausstellungstücke von der „Braunen Messe“, preiswert zu verkaufen.
Zahlungsverleichterung durch den Rechen-Zählplan
Licht und Wärme G.m.b.H. Halle (Saale), Gr. Ulrichstraße 54
Zu erh. im „den Gr. Ulrichstr. 54“

Hochwertige Oberhemden preiswert bei Blankenstein Ober Leipzigische Straße 71

A. Riebeck'sche Montanwerke Aktiengesellschaft zu Halle (Saale).

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden zu der am Dienstag, dem 2. Juni 1935, mittags 11 Uhr, in Halle (Saale) im Geschäftshaus der L. G. Bergwerke, Merseburger Straße 156/157, stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

- Tagesordnung: 1. Vorlegung des Geschäftsberichtes für das Geschäftsjahr 1934/35. 2. Vorlegung der Jahresbilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1934/35 und Beschlußfassung über diese Vorlagen. 3. Beschlußfassung über die Verwendung des sich aus der Jahresbilanz ergebenden Reingewinns für das Geschäftsjahr 1934/35. 4. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 1934/35. 5. Festsetzung der Zahl der von der Generalversammlung zu wählenden Aufsichtsratsmitglieder und Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern. 6. Wahl eines Bilanzprüfers für das Geschäftsjahr 1935/36.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung und zur Ausübung des Stimmrechtes sind gemäß § 22 des Gesellschaftsvertrages nur die Aktionäre berechtigt, die ihre Aktien spätestens bis zum Freitag, dem 28. Juni 1935 einschließlich bei einer der unten bezeichneten Anmeldestellen oder bei einem deutschen Notar während der üblichen Geschäftsstunden hinterlegt haben. Im Falle der Hinterlegung bei einem Notar ist die von diesem hierüber auszustellende Bescheinigung, welche die hinterlegten Stücke nach Nummern, Gattung und Betrag genau zu bezeichnen hat, spätestens am 29. Juni 1935 bei der unten bezeichneten Gesellschaftskasse einzureichen. Die Bescheinigung des Notars muß die Erklärung enthalten, daß die hinterlegten Aktien nur gegen Rückgabe der Hinterlegungsbescheinigung oder nach Schluß der Generalversammlung ausgeliefert werden.

- Anmeldestellen sind: Unsere Gesellschaftskasse in Halle (Saale), Merseburger Straße 156/157. In Berlin: Dresdner Bank, Berliner Handels-Gesellschaft, Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Deutsche Länderbank Aktiengesellschaft. In Darmstadt: Darmstädter und Nationalbank Darmstadt, Filiale der Dresdner Bank. In Dresden: Dresdner Bank, Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Filiale Dresden. In Frankfurt (Main): Dresdner Bank Frankfurt (Main), Aktiengesellschaft, Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Bankhaus Gebrüder Behrmann. In Halle (Saale): Dresdner Bank, Filiale Halle, Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Filiale Halle (Saale), Hallenser Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co., Kommanditgesellschaft auf Aktien. In Hamburg: Dresdner Bank in Hamburg, Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft. In Leipzig: Dresdner Bank in Leipzig, Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Filiale Leipzig, Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt. In Naumburg (Saale): Hallenser Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co., Kommanditgesellschaft auf Aktien, Filiale Naumburg (Saale). In Queldlinburg: Dresdner Bank, Zweigniederlassung Queldlinburg, Commerz- und Privat-Bank Aktiengesellschaft, Filiale Queldlinburg, endliche Zweigniederlassung der Effektengirobanken eines deutschen Wertpapierverkehrs.

A. Riebeck'sche Montanwerke Aktiengesellschaft.

Der Vorstand: Scharf Schramm

Mitteilungen der N.S.D.A.P.

- Ortsgruppe Rannischer Fleh. Heute, 20 Uhr, führt die Ortsgruppe Rannischer Fleh in Solbrig einen Flug in die Gegend durch. Zeitungs 1937, 10000 am Besten werden gezeigt. Alle Partei- und Volksgruppen des Ortsgruppengebietes sind eingeladen. Eintrittskarten zum Preise von 50, 30 und 15 Pf. im Vorab zu erwerben. Erhältlich.
- Ortsgruppe Wittenberg. Mittwoch, 5. Juni, 20 Uhr, veranstaltet die Ortsgruppe Wittenberg eine öffentliche aller N.S. (Berichtungen im „Führer“ einen Flug in die Gegend. Zur Vorbereitung gelangt der Flug wie ein Sonntagabend. Karten sind an der Abendkasse noch erhältlich.
- Ortsgruppe Paul Bern. Donnerstag, 6. Juni, 20 Uhr, findet unter 30 fiktive mitige der Ortsgruppe (am 10. Juni im „Zweckbereichsamt Paul-Riebeck“ statt).
- N.S.-Kreisfrauenchaft. Die Reichsbekämpfung der Kreisfrauenchaften und Ortsfrauenchaften werden findet nicht am Mittwoch, sondern Donnerstag, dem 6. Juni, pünktlich 20 Uhr in der Saalehofbühnenstadt. Erhältlich in Brief.
- Folgende Frauenchaften haben heute, pünktlich 20 Uhr, ihre Flug mitige durchgeführt: 1. Wittenberg, 2. Wittenberg, 3. Wittenberg, 4. Wittenberg, 5. Wittenberg, 6. Wittenberg, 7. Wittenberg, 8. Wittenberg, 9. Wittenberg, 10. Wittenberg, 11. Wittenberg, 12. Wittenberg, 13. Wittenberg, 14. Wittenberg, 15. Wittenberg, 16. Wittenberg, 17. Wittenberg, 18. Wittenberg, 19. Wittenberg, 20. Wittenberg, 21. Wittenberg, 22. Wittenberg, 23. Wittenberg, 24. Wittenberg, 25. Wittenberg, 26. Wittenberg, 27. Wittenberg, 28. Wittenberg, 29. Wittenberg, 30. Wittenberg, 31. Wittenberg, 32. Wittenberg, 33. Wittenberg, 34. Wittenberg, 35. Wittenberg, 36. Wittenberg, 37. Wittenberg, 38. Wittenberg, 39. Wittenberg, 40. Wittenberg, 41. Wittenberg, 42. Wittenberg, 43. Wittenberg, 44. Wittenberg, 45. Wittenberg, 46. Wittenberg, 47. Wittenberg, 48. Wittenberg, 49. Wittenberg, 50. Wittenberg, 51. Wittenberg, 52. Wittenberg, 53. Wittenberg, 54. Wittenberg, 55. Wittenberg, 56. Wittenberg, 57. Wittenberg, 58. Wittenberg, 59. Wittenberg, 60. Wittenberg, 61. Wittenberg, 62. Wittenberg, 63. Wittenberg, 64. Wittenberg, 65. Wittenberg, 66. Wittenberg, 67. Wittenberg, 68. Wittenberg, 69. Wittenberg, 70. Wittenberg, 71. Wittenberg, 72. Wittenberg, 73. Wittenberg, 74. Wittenberg, 75. Wittenberg, 76. Wittenberg, 77. Wittenberg, 78. Wittenberg, 79. Wittenberg, 80. Wittenberg, 81. Wittenberg, 82. Wittenberg, 83. Wittenberg, 84. Wittenberg, 85. Wittenberg, 86. Wittenberg, 87. Wittenberg, 88. Wittenberg, 89. Wittenberg, 90. Wittenberg, 91. Wittenberg, 92. Wittenberg, 93. Wittenberg, 94. Wittenberg, 95. Wittenberg, 96. Wittenberg, 97. Wittenberg, 98. Wittenberg, 99. Wittenberg, 100. Wittenberg.

Ergen im „Dhnu“

Das Ende eines Unfalls. Die Glauze der Metropolis Opera nach ...
 Das Ende eines Unfalls. Die Glauze der Metropolis Opera nach ...
 Das Ende eines Unfalls. Die Glauze der Metropolis Opera nach ...

Eisenbahn auf Gummirädern in England

In Versuchen, Eisenbahnwagen mit Gummireifen zu versehen, hat es in den letzten Zeit nicht gefehlt. Die Erfahrungen, die mit der Gummireifenbahn auf der ...
 In Versuchen, Eisenbahnwagen mit Gummireifen zu versehen, hat es in den letzten Zeit nicht gefehlt. Die Erfahrungen, die mit der Gummireifenbahn auf der ...

maß. Auf der Strecke von London nach ...
 maß. Auf der Strecke von London nach ...
 maß. Auf der Strecke von London nach ...

Daufer einfließen und dort auf einem ...
 Daufer einfließen und dort auf einem ...
 Daufer einfließen und dort auf einem ...

Das Land ohne Freude und Lachen

Wahrscheinlich, der Sohn des ...
 Wahrscheinlich, der Sohn des ...
 Wahrscheinlich, der Sohn des ...

Hatte Ginnahquelle. So wird a. D. für ein ...
 Hatte Ginnahquelle. So wird a. D. für ein ...
 Hatte Ginnahquelle. So wird a. D. für ein ...

Auf Schritt und Tritt muß der König der ...
 Auf Schritt und Tritt muß der König der ...
 Auf Schritt und Tritt muß der König der ...

Beweismaterial

Der hinfügende Attilio, durch mangelhafte ...
 Der hinfügende Attilio, durch mangelhafte ...
 Der hinfügende Attilio, durch mangelhafte ...

Garten der Pension. Dort begegnete er Anita ...
 Garten der Pension. Dort begegnete er Anita ...
 Garten der Pension. Dort begegnete er Anita ...

„Damit hat sie es recht! Aber wenn sie dabei ...
 „Damit hat sie es recht! Aber wenn sie dabei ...
 „Damit hat sie es recht! Aber wenn sie dabei ...

— und mein Tennispartner —. Es war so ...
 — und mein Tennispartner —. Es war so ...
 — und mein Tennispartner —. Es war so ...

Verflücht. Sie hatten den Predigtstuhl ...
 Verflücht. Sie hatten den Predigtstuhl ...
 Verflücht. Sie hatten den Predigtstuhl ...

„Ja! Nieten Sie mal!“
 „Ja! Nieten Sie mal!“
 „Ja! Nieten Sie mal!“

„Wie schön Sie sind!“
 „Wie schön Sie sind!“
 „Wie schön Sie sind!“

„Ich habe das Auto gekauft, das ich ...“
 „Ich habe das Auto gekauft, das ich ...“
 „Ich habe das Auto gekauft, das ich ...“

„Ich bin sehr glücklich.“
 „Ich bin sehr glücklich.“
 „Ich bin sehr glücklich.“